

## Kindergartenkinder aus Dettighofen-Baltersweil pflanzen Bäume als Beitrag für den Wald der Zukunft

Der Kindergarten Baltersweil pflanzt mit der Sparkassenstiftung An morgen denken und der Naturschutzgruppe Klettgau 248 Bäume im Wald in Dettighofen.



Die Kinder der Grundschule Baltersweil haben mit der Naturschutzgruppe aus Klettgau sowie dem Verein Sozial- und Kulturstiftung Dettighofen 248 Bäume gepflanzt. | Bild: Privat/Frei

VON SK

Dank einer Zuwendung von 1000 Euro der Stiftung An morgen denken, einer Initiative der Sparkasse Hochrhein, haben die Schüler der Grundschule Baltersweil in Zusammenarbeit mit der Naturschutzgruppe aus Klettgau sowie dem Verein Sozial- und Kulturstiftung Dettighofen 248 Bäume gepflanzt. Damit haben sie ein Zeichen gegen die massiven Schäden durch den Borkenkäfer gesetzt. „Natürlich sind es im Vergleich zu den vielen befallenen Flächen nur kleine Flächen, die wir neu bepflanzt haben, aber es ist ein Anfang“, sagte Michael Albrecht, Leiter der Naturschutzgruppe Klettgau.

Das könnte Sie auch interessieren

Ziel des Projekts war die Umwandlung Borkenkäfer befallener Fichtenwälder in einen klimastabilen Laubmischwald. Gepflanzt wurden klimatolerante Baumarten wie Vogelkirsche, Linde, Spitzahorn, Ulme und Esskastanie. Die Schüler erhielten von Förster Michael Albrecht zunächst Informationen zum Borkenkäfer und zur Pflanzung. Nachdem die Fläche für die Pflanzung vorbereitet worden war, haben die Kinder mit großem Eifer die Setzlinge gepflanzt und sie anschließend gegen Wildschäden geschützt. Als besondere Attraktion fiel Elmar Indlekofer eine frisch befallene Fichte. Abschließend gab es ein kleines Lagerfeuer und gegrillte Würste zur Stärkung.

### Das könnte Sie auch interessieren

---



#### JESTETTEN

Der kommunale Wald in Jestetten profitiert von vorausschauenden Förstern

---

Bürgermeisterin Marion Frei freute sich, dass das Projekt so viel Unterstützung erfuhr. Viele Eltern und Großeltern packten an, sodass die Aktion in zwei halben Tagen abgeschlossen war. „Das Projekt passt wunderbar zu unserer Stiftung An morgen denken. Es vereint den Stiftungszweck Umweltschutz mit dem Zweck der Förderung von Bildung und Erziehung. Die Kinder lernen, wie wichtig es ist, bereits heute auch an morgen zu denken und erinnern sich hoffentlich noch lange und gerne an die erlebnisreichen Projektstage zurück“, so Ramona Zink vom Vorstand.

---